

Dezember 2016

FRIEDENSKONZERTE IM HEILIGEN LAND

Zeichen des Friedens und der Hoffnung

Im Laufe des Jahres 2016 wird ein internationaler Projektchor Bachs h-Moll Messe vorbereiten, um diese großartige Musik Ende 2016 im Heiligen Land aufzuführen. Ziel des Konzertes ist, die Einheit der religiösen Ideale zu betonen und ein internationales Zeichen des Friedens zu setzen. Ergänzend zu Bachs Musik werden Vertreter verschiedener Religionen Friedensgebete sprechen oder singen.



Wir laden hiermit Sängerinnen und Sänger, denen die H-Moll Messe von Bach schon bekannt ist, herzlich zur Teilnahme an diesem außergewöhnlichen Friedensprojekt ein. Interessierte Mitreisende sind ebenfalls herzlich willkommen.

Zusammen mit dem Jerusalem Baroque Orchestra sind drei Konzerte geplant:

28.12.2016 Jerusalem, 29.12.2016 Bethlehem, 01.01.2017 Nazareth

Diese Konzerte knüpfen an eine 20jährige Tradition von Aufführungen der H-Moll Messe in Europa an, bei denen Bach's Musik als Spiegel für eine Vision stand, in der Menschen unterschiedlicher Glaubensrichtungen brüderlich zusammenkommen.

Der Chor

Der internationale Chor bereitet sich in verschiedenen Proben in Europa vor, wobei die Probenwoche im Zenith-Camp im Tessin (25.-30.07.2016) die intensivste ist. Die Partitur setzt sängerische Erfahrung voraus. Als Erleichterung für das Einstudieren zuhause stehen alle Chorstimmen im Internet zur Verfügung, ebenso wie CDs, die im Handel erhältlich sind (z.B. Chorsingen leicht gemacht etc.).

Probezeiten: 28. + 29.03.2016 Gersfeld, Rhön

04. + 05.06.2016 Utrecht, Holland

25. – 30.07.2016 Campra, Schweiz

03. + 04.12.2016 Wiesbaden, Chor-Generalprobe mit Klavier

27.12.2016 Jerusalem, Israel: Generalprobe mit Orchester und Solisten

Chor Anmeldung und Infos bei Madhu Gierse van Leer giersevanleer@aol.com

Ein Anmeldeformular wird per Mail zugeschickt. **Baldige Anmeldung** ist erwünscht, damit entsprechend geplant werden kann.

Reisekosten:

Folgende Reisekosten fallen an:

- Flugkosten nach Tel Aviv (Flüge bitte selbst buchen)
- Kosten für 7 Übernachtungen und Verpflegung,
- Kosten für Besichtigungen und verschiedene Programmpunkte.

Der Dirigent:

Maarten Ophiel van Leer, wohnhaft in Wiesbaden, Dirigent, Chorleiter und Sänger, hat die musikalische Leitung der Konzerte.

Geschichte der Friedenskonzerte:

Mit den aktuellen Friedenskonzerten wird eine Tradition von Aufführungen der H-Moll Messe fortgeführt, die 1995 durch Pir Vilayat Inayat Khan initiiert und von Beginn an von Maarten Ophiel van Leer begleitet wurde. Pir Vilayat Inayat Khan (1916 – 2004) war Sohn und spiritueller Nachfolger des indischen Sufi-Meisters Hazrath Inayat Khan und wurde posthum für seine Verdienste um interreligiöse Verständigung – ebenso wie der Dalai Lama und Nelson Mandela – mit dem Juliet Hollister Award ausgezeichnet.

Bach's H-Moll Messe half Vilayat Khan einen persönlichen Verlust zu überwinden. Für ihn hatte diese Musik die Kraft, konfessionelle Glaubenssätze zu überragen, Menschen zu verbinden und Grenzen zu überwinden. Jerusalem war für Inayat Khan das spirituelle Herz der Welt. So wurde die Idee geboren, die H-Moll Messe im Jahr seines 100. Geburtstages ins Heilige Land zu bringen.

Programm für Mitreisende aus aller Welt

Ein separates Reiseprogramm wird von Winfried Henkes organisiert und geleitet. Neben dem Besuch heiliger Stätten werden Meditationen und Begegnungen mit FriedensarbeiterInnen der **Abrahamic Reunion** angeboten. An einigen Programmpunkten können sich auch die SängerInnen beteiligen, Für weitere Infos, einen gesonderten Flyer sowie Übernachtungsbuchungen bitte direkt bei winfried.henkes@gmx.de melden.

GLOBAL HOPE FUND e.V. und die Abrahamic Reunion:

Veranstalter der Friedenskonzerte ist der gemeinnützige Verein Global Hope Fund e.V. in enger Zusammenarbeit mit der ebenfalls gemeinnützigen Organisation Abrahamic Reunion USA.

Global Hope Fund unterstützt seit 2010 vor allem diejenigen, die sich über Grenzen gesellschaftlicher, ethnischer oder religiöser Art hinweg für Frieden, gegenseitigen Respekt und Verständnis füreinander einsetzen und fördert entsprechende Friedensaktivitäten.

Partnerorganisation des Global Hope Fund im Heiligen Land ist die Abrahamic Reunion, eine beständig wachsende Gruppe von religiösen und spirituellen FriedensarbeiterInnen: Muslime, Juden, Christen und Drusen, Israelis und Palästinenser. Diese Frauen und Männer haben ihr Leben dem Engagement für Frieden, Harmonie, gegenseitigem Verständnis und Vertrauen sowie dem interreligiösen Dialog unter den Menschen im Heiligen Land gewidmet. Mit ihrer Friedensarbeit schafft die Abrahamic Reunion ein anderes Bewusstsein und öffnet die Herzen derjenigen, die mit ihr in Berührung kommen für die Liebe und Weisheit aller spirituellen Traditionen.

Israelische und palästinensische Mitglieder der Abrahamic Reunion werden diese Friedensreise und die Friedenskonzerte eng begleiten.

www.globalhopefund.de www.abrahamicreunion.org

Möchten Sie dieses einzigartige Friedensprojekt mit Ihrer Spende ermöglichen?

Die Friedenskonzerte sind mit einem hohen finanziellen und personellen Aufwand verbunden. Es werden dringend großzügige Spenden für das Barockorchester sowie weitere Musiker, Saalmieten und die Organisation benötigt. Spenden an den Global Hope Fund e.V. unter dem Stichwort: „H-Moll Messe 2016“ sind nach §§ 51ff. AO steuerabzugsfähig. Spendenbescheinigungen werden bei Bedarf gerne ausgestellt.

Die Durchführbarkeit dieses Friedensprojektes hängt selbstverständlich von der Finanzierbarkeit desselben sowie unvorhersehbarer Ereignisse ab. Eine Absage muss daher vorbehalten bleiben.

GLOBAL HOPE FUND e.V.

Spendenkonto – Stichwort: H-Moll Messe im Heiligen Land

GLS Gemeinschaftsbank, IBAN: DE53430609677911735800, BIC: GENODEM1GLS

info@globalhopefund.de www.globalhopefund.de